

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort .....</b>	<b>5</b>
<b>1 Führung .....</b>	<b>13</b>
1.1 Bedeutung der Führung im Feuerwehreinsatz .....	13
1.2 Führungsstile .....	15
1.3 Arbeiten mit Standards .....	19
1.4 Definition der Führungsstrukturen und Kompetenzen .....	20
1.5 Befehls- und Meldewege .....	24
1.6 Führungsvorgang nach FwDV 100 .....	27
1.7 Die vergebliche Suche nach dem einzig richtigen Weg .....	29
1.8 Für den Ernstfall zu gebrauchen? .....	30
1.9 Eine Denkweise nur für den Feuerwehrdienst? .....	30
1.10 Die Lage in Phasen abarbeiten – dabei die Prioritäten richtig setzen .....	32
1.11 Trainingsmöglichkeiten .....	33
<b>2 Lagefeststellung/Erkundung .....</b>	<b>36</b>
2.1 Mit der Erkundung bereits auf der Anfahrt beginnen .....	39
2.2 Die Bedeutung des Ortes .....	40
2.3 Die Bedeutung der Zeit .....	41
2.4 Die Bedeutung des Wetters .....	43
2.4.1 Temperatur .....	43
2.4.2 Niederschlag/Nebel .....	44
2.4.3 Windstärke/-richtung .....	45
2.5 Informationen der Leitstelle .....	46
2.6 Studium von Einsatzplänen .....	47
2.7 Orts- und Objektkenntnisse .....	47
<b>3 Schaden-/Gefahrenabwehr – Die eigene Lage .....</b>	<b>48</b>
3.1 Führung .....	49
3.2 Leistungsfähigkeit der Einsatzkräfte .....	50
3.3 Leistungsfähigkeit taktischer Einheiten .....	54
3.3.1 Taktische Einheiten im Brändeinsatz .....	55
3.3.1.1 Der Selbstständige Trupp (1/2/3) .....	55

3.3.1.2 Die Staffel (1/5/6) .....	58
3.3.1.3 Die Gruppe (1/8/9) .....	60
3.3.1.4 Gruppengleichwert – gebildet aus Selbstständigem Trupp und Staffel (1/2/3 und 1/5/6) .....	62
3.3.1.5 Ersteinheit entsprechend der Qualitätskriterien der AGBF (1/2/7/10) .....	63
3.3.2 Taktische Einheiten im Hilfeleistungseinsatz .....	64
3.3.2.1 Der Selbstständige Trupp (1/2/3) .....	64
3.3.2.2 Die Staffel (1/5/6) .....	65
3.3.2.3 Die Gruppe (1/8/9) .....	65
3.3.3 Taktische Einheiten im Gefahrstoffeinsatz .....	66
3.4 Leistungsfähigkeit von Fahrzeugen, Geräten und Materialien ..	67
3.4.1 Fahrzeuge, Geräte und Materialien zur Brandbekämpfung ..	67
3.4.1.1 Löschmittel .....	68
3.4.1.2 Atemschutzgeräte .....	73
3.4.1.3 Leitern .....	76
3.4.1.4 Sprungretter .....	87
3.4.2 Fahrzeuge, Geräte und Materialien zur Technischen Hilfeleistung	87
3.4.2.1 Geräte und Materialien zur Absicherung und Erstversorgung ..	88
3.4.2.2 Hydraulische Rettungsgeräte .....	88
3.4.2.3 Sonstige Geräte .....	89
3.4.3 Fahrzeuge, Geräte und Materialien für Gefahrguteinsätze ..	89
3.4.4 Gedanken zu den Rettungsmitteln .....	90
<b>4 Erste Entscheidungen .....</b>	<b>91</b>
4.1 Lagemeldung auf Sicht .....	92
4.2 Eintreffen an der Einsatzstelle – die Fahrzeugaufstellung .....	94
4.3 Eintreffen an der Einsatzstelle – erste Maßnahmen .....	104
4.4 Einsatz mit oder ohne Bereitstellung? .....	106
<b>5 Die Erkundung vor Ort .....</b>	<b>108</b>
5.1 Die »kalte« Lage .....	111
5.1.1 Rettungswege .....	111
5.1.1.1 »Gefangener Raum« – Nutzungseinheit (ohne Aufenthaltsraum) mit nur einem Rettungsweg .....	113
5.1.1.2 Nutzungseinheiten (mit Aufenthaltsraum) auf einem Geschoss ..	114
5.1.1.3 Nutzungseinheiten mit Aufenthaltsräumen in mehreren Geschossen .....	117

5.1.1.4 Sicherheitstreppenraum .....	119
5.1.1.5 Feuerwehrzufahrten .....	119
5.1.1.6 Rettungswegkonzepte für Sonderbauten und Krankenhäuser .....	120
5.1.1.7 Sammelplätze .....	121
5.1.1.8 Grenzen und Hindernisse .....	121
5.1.1.9 Alternativen .....	122
5.1.2 Schadenobjekte .....	123
5.1.2.1 Gebäude und bauliche Anlagen .....	123
5.1.2.2 Fahrzeuge .....	149
5.1.2.3 Verkehrswände .....	152
5.1.2.4 Verkehrstechnische Bauten .....	156
5.1.2.5 Natürliche Objekte .....	158
5.2 Die »heiße« Lage .....	159
5.2.1 Schadenart .....	159
5.2.2 Schadensursache .....	159
5.2.3 Schadenumfang .....	160
5.2.4 Laufende Maßnahmen .....	162
5.3 Der Ablauf der Erkundung .....	163
5.4 Das Ende der Erkundung .....	174
<b>6 Einsatzplanung – Beurteilung und Entschluss .....</b>	<b>180</b>
6.1 Allgemeines zum Begriff der Gefahr .....	180
6.2 Die Beurteilung unter rechtlichen Aspekten .....	181
6.3 Die Beurteilung unter fachlichen Aspekten .....	186
6.4 Gefahren an der Einsatzstelle – die Gefahrenmatrix .....	190
6.4.1 Atemgifte .....	192
6.4.2 Angstreaktionen .....	198
6.4.3 Ausbreitung .....	202
6.4.3.1 Ausbreitung von Feuer .....	203
6.4.3.2 Besondere Phänomene bei Bränden in geschlossenen Räumen .....	214
6.4.3.3 Ausbreitung von Rauch .....	223
6.4.3.4 Ausbreitung von Gefahrstoffen .....	227
6.4.4 Atomare Strahlung .....	229
6.4.5 Chemische Stoffe .....	233
6.4.5.1 Sicherheitstechnische Kennzahlen .....	238
6.4.6 Erkrankung/Verletzung .....	240
6.4.7 Explosion .....	243

6.4.8	Elektrizität .....	251
6.4.9	Einsturz .....	255
6.4.10	Weitere Gefahren .....	265
6.4.10.1	Gefahren durch den fließenden Verkehr .....	265
6.4.10.2	Gefahren durch biologische Stoffe .....	269
6.4.10.3	Gefahren, die von gewaltbereiten Menschen ausgehen .....	270
6.5	Gefahren priorisieren – Welche Gefahr muss zuerst und an welcher Stelle bekämpft werden? .....	272
6.5.1	Einflussgrößen für die Vergabe von Prioritäten .....	272
6.5.1.1	Die Wahrscheinlichkeit eines Schadeneintritts .....	275
6.5.1.2	Die zu erwartende Schadenhöhe .....	276
6.5.1.3	Die Dringlichkeit der Maßnahmen .....	283
6.5.2	Unterscheidung von dynamischen und statischen Lagen .....	285
6.5.3	Vergabe der Prioritäten .....	291
<b>7</b>	<b>Welche Möglichkeiten der Gefahrenabwehr gibt es?</b> .....	<b>299</b>
7.1	Grundsätzliche Überlegungen .....	301
7.2	Möglichkeiten bei Brandeinsätzen .....	302
7.2.1	Menschenrettung .....	302
7.2.1.1	Aufenthaltsort vermisster/bedrohter Personen .....	305
7.2.1.2	Menschenrettung im Innenangriff .....	310
7.2.1.3	Menschenrettung über Leitern .....	332
7.2.1.4	Anleiterbereitschaft zur Sicherung des Rückzugsweges .....	337
7.2.1.5	Rettung im Innenangriff oder über Leitern – Abwägung der Vor- und Nachteile .....	338
7.2.1.6	Menschenrettung mit Sprungrettungsgeräten .....	338
7.2.2	Tierrettung .....	341
7.2.3	Erhalt von Sachwerten .....	342
7.2.3.1	Möglichkeiten zur Bekämpfung des Brandes .....	348
7.2.3.2	Verwendung von Sonderlöschmitteln .....	354
7.2.3.3	Möglichkeiten zur Verhinderung der Ausbreitung von Feuer und Rauch .....	355
7.2.3.4	Möglichkeiten zur Reduzierung von Löschwasserschäden .....	366
7.2.3.5	Möglichkeiten zur Reduzierung sonstiger Schäden .....	369
7.2.3.6	Maßnahmen nach Abschluss der Löscharbeiten .....	370
7.3	Möglichkeiten bei Technischen Hilfeleistungen .....	375
7.3.1	Menschenrettung .....	384
7.3.1.1	Zugang schaffen .....	386

7.3.1.2 Rettung aus schwer zugänglichen Räumen .....	387
7.3.1.3 Beseitigung von Kräften, die schädigend wirken oder die Bewegungsfreiheit einschränken .....	390
7.3.2 Tierrettung .....	394
7.3.3 Maßnahmen zum Erhalt von Sachwerten .....	394
7.4 Möglichkeiten bei Gefahrguteinsätzen .....	395
7.4.1 Menschenrettung .....	396
7.4.2 Gefahrenbeseitigung, Umweltschutz .....	397
7.4.3 Messen .....	403
7.5 Welche Möglichkeit ist demnach die beste? .....	403
<b>8 Der Entschluss .....</b>	<b>406</b>
<b>9 Der Befehl .....</b>	<b>408</b>
<b>10 Die Lagemeldung .....</b>	<b>411</b>
<b>11 Die Kontrolle .....</b>	<b>412</b>
<b>Literaturhinweise .....</b>	<b>414</b>